

Für den Sieger bleibt Viechtach unvergesslich

Erster Sieg für Ruben Perez Moreno als Profi

Viechtach. Einer der 124 Radprofis, die am Mittwochnachmittag in Viechtach das erste Etappenziel der Bayern Rundfahrt erreichten, wird Viechtach bestimmt nicht vergessen: Der Tagessieger Ruben Perez Moreno. Der 28-jährige Baske vom spanischen Team Euskaltel-Euskadi gewann nach 190 kräftezehrenden Kilometern den Schlussspurt und fuhr nach vier Stunden, 41 Minuten und 50 Sekunden als Erster über die Ziellinie.

Ruben Perez Moreno war total geschafft, aber auch überglücklich – war es doch sein erster Tagessieg überhaupt in fünf Profi-Jahren. So waren auch die obligatorischen Küsse der Damen bei der Siegerehrung etwas völlig Neues für ihn und als dann auch noch die spanische Nationalhymne erklang, wirkte der Baske (!) ziemlich in sich gekehrt. Erst später wurde ihm die Bedeutung dieses Sieges und dieses Tages so recht bewusst, er werde Viechtach nie vergessen, sagte er in einem Interview.

Etappensieger Ruben Perez Moreno nach der Siegerehrung: „Das war ein sehr wichtiger Sieg für mich, nicht zuletzt, weil es endlich mein erster Sieg als Profi ist. Ich fahre jetzt fünf Jahre als Profi, aber bisher es hat noch nie geklappt. Daher ist es natürlich ein sehr, sehr bedeutender Sieg. Er kam allerdings ganz schön überraschend. Eigentlich bin ich in der Vorbereitung auf die Tour de France und wollte erst in einem Monat in Höchstform sein, aber ich habe mich

gut gefühlt und jetzt freue ich mich natürlich riesig. Das Finale war sehr sehr schwer, das hat viele Fahrer das letzte gekostet, aber ich habe mich einfach gut gefühlt.“ Die Freude in der spanischen Mannschaft machte die Tatsache perfekt, dass sie mit dem Drittplatzierten Pablo Urtsan einen weiteren Platz auf dem Treppchen eroberten.

Eintrag ins Goldene Buch

Nach einer erholsamen Nacht – die spanische Mannschaft war im „Nußberger Hof“ (Brandl) in Neunußberg untergebracht – war Tagessieger Ruben Perez Moreno gestern Vormittag wieder bester Dinge. Während sich die Teamkollegen schon „warm“ fuhren, trug er sich noch ins Goldene Buch der Stadt ein, das Bürgermeister Georg Bruckner zur Verabschiedung am Stadtplatz mitgebracht hatte.

Und als die Fahrerkolonne punkt um 10.40 Uhr auf die 2. Etappe geschickt wurde (siehe Bericht auf Seite 26), fuhren die spanischen Orange-Hemden vorne voraus. Tagessieger Ruben Perez Moreno in Gelb, dem Trikot des Spitzenreiters, das er am Abend allerdings an den Australier Leigh Howard abgeben musste. Der wurde in Bayreuth (wie schon in Viechtach) erneut Zweiter und übernahm wegen der damit verbundenen Zeitgutschrift die Führung im Gesamtklassement – hl



Hier bitte: Die Hand von Bürgermeister Bruckner zeigt dem Tagessieger den Platz für den Eintrag ins Goldene Buch. – Foto: age



Er konnte den Erfolg kaum fassen: Etappensieger Ruben Perez Moreno bei der Siegerehrung am Mittwochnachmittag. – F.: Hackl